

Kurzanleitung

Die Arbeit besteht aus drei zusammengehörigen Bänden. In Band 1 wurde in der *Einleitung* zunächst die zugrunde liegende Konzeption detailliert erläutert, ferner die Ergebnisse der Studie zu sechs Thesen gebündelt. Es folgte die Darstellung der Grundlagen der Arbeit (*Teil 1*), auf denen die Ergebnisse basieren. Anschließend wurde die differenzierte personale NS-Typologie, deren zehn NS-Positionierungsformen alle 729 schleswig-holsteinischen Pastoren zugeordnet werden konnten, ausgewertet (*Teil 2*). Dabei wurde deutlich, dass die Pastoren zwar ein breites Spektrum an Positionierungen abdeckten, sich jedoch der Großteil im Konsens mit dem Nationalsozialismus befand.

In den Bänden 2 und 3 erfolgt nun die Untersuchung des NS-bezogenen Handelns der Pastorenschaft, systematisiert zu einer komplexen NS-Handlungstypologie (*Teil 3*): Worin manifestierten sich Konsens und Dissens, Kollaboration, Selbstbehauptung und Opposition, NS-Zuneigung oder Abneigung der Pastoren? 122 Handlungstypen stellen das breite empirische Fundament bereit, auf dem das Handeln ausgeleuchtet werden kann.

Dieser zweite Band beinhaltet die Auswertung der 81 NS-konformen Handlungstypen einschließlich der Indikatoren, die Auskunft über eine innere NS-Zustimmung geben. In Band 3 werden die übrigen 41 NS-nonkonformen Handlungstypen mit samt erfahrener Einschränkungen und Sanktionen behandelt.

Kurzanleitung

Die Arbeit besteht aus drei zusammengehörigen Bänden. In Band 1 wurde in der *Einleitung* zunächst die zugrunde liegende Konzeption detailliert erläutert, ferner die Ergebnisse der Studie zu sechs Thesen gebündelt. Es folgte die Darstellung der Grundlagen der Arbeit (*Teil 1*), auf denen die Ergebnisse basieren. Anschließend wurde die differenzierte personale NS-Typologie, deren zehn NS-Positionierungsformen alle 729 schleswig-holsteinischen Pastoren zugeordnet werden konnten, ausgewertet (*Teil 2*). Dabei wurde deutlich, dass die Pastoren zwar ein breites Spektrum an Positionierungen abdeckten, sich jedoch der Großteil im Konsens mit dem Nationalsozialismus befand.

In den Bänden 2 und 3 erfolgt die Untersuchung des NS-bezogenen Handelns der Pastorenschaft, systematisiert zu einer komplexen NS-Handlungstypologie (*Teil 3*): Worin manifestierten sich Konsens und Dissens, Kollaboration, Selbstbehauptung und Opposition, NS-Zuneigung oder Abneigung der Pastoren? In Band 2 wurden die 81 NS-konformen der insgesamt 122 Handlungstypen ausgewertet. Dabei zeigte sich ein enormes Ausmaß NS-konformen Handelns, das sich im parteipolitischen und im kirchenpolitischen Raum sowie im Rahmen der Ausübung des Pfarramtes manifestierte. Außerdem wurden die Indikatoren ausgeleuchtet, die Auskunft über eine innere NS-Zustimmung geben.

In diesem dritten Band stehen nun die übrigen 41 Handlungstypen im Zentrum. Nach den innerkirchlich NS-nonkonformen Verhaltensweisen werden die politisch-ideologisch nonkonformen Handlungen einschließlich der Indikatoren für eine innere NS-Ablehnung ausgewertet. Es folgt die Darstellung von zumeist nonkonformen Positionsänderungen sowie der einschränkenden und sanktionierenden Maßnahmen. *Teil 3* wird durch eine komprimierte Zusammenfassung der Ergebnisse der Studie beschlossen. Der Band und damit das Gesamtwerk enden mit einer Zusammenstellung verschiedener Verzeichnisse (*Teil 4*): Abkürzungs- und Abbildungs-, Quellen- und Literatur- sowie Pastorenverzeichnis.